



... im Spiegel der Presse

23.11.2006: Die Schweriner Volkszeitung stellt auf Seite 3 mehrere Projekte vor. Hier die Projektpräsentation des Projektes „Anders leben – Alternatives Leben“ der Schweriner „Falken“.

Die SVZ stellt der Berichterstattung folgenden Einleitungstext voran.

Zweiter Jugendgeschichte Tag im Schweriner Schloss: 300 Jugendliche haben gestern ihre Forschungsprojekte der vergangenen Monate vorgestellt. 1500 Schüler beschäftigten sich seit Gründung des Jugendprogramms „Zeitensprünge“ mit der Vergangenheit. Wir stellen fünf der 32 neuen Projekte vor, die von Heimat erzählen, ohne das Zurückliegende zu verklären. Bekanntester Besucher des Jugendgeschichte Tages war Lothar de Maizière. Der letzte DDR-Ministerpräsident sprach über den Wandel zwischen 1989 und 1990.

Schweriner Volkszeitung vom 24.11.2006 / Seite 3

svz vom 24.11.2006



Dem alternativen Leben in der Landeshauptstadt auf der Spur: Stephan Thiemann, Ingmar Posingis und Felix Rüdiger (v.l.)

Hausbesetzer vor der Wende

Mitglieder der Sozialistischen Jugend „Die Falken“ haben entdeckt, dass es Hausbesetzer schon Mitte der 80er-Jahre in der Schweriner Feldstadt gab. Die Männer und Frauen in der Gartenstraße 7, wo heute ein Kommunikationszentrum steht, suchten damals die drei Fs: Freiheit, Feiern und freie Liebe. „Ich konnte mir gar nicht vorstellen, dass es in der niedlichen Stadt Schwerin Hausbesetzer gegeben hat“, sagt Stephan Thiemann, der aus Rostock stammt. Die Hobbyhistoriker fertigten Flyer an, um Zeitzeugen ausfindig zu machen, und sammelten Wissen mit einem Fragenkatalog. Sie gingen in Archive und lasen alte Zeitungen. Ihr Ziel ist es, Menschen anzuregen, wieder alternative Wohnweisen zu gründen. Mit gutem Beispiel gehen sie voran. Im Januar 2007 werden die Falken eine Wohngemeinschaft eröffnen: mit Büros, Wohnungen und einer Gäste-Etage für 20 Jugendliche. „Wer alternativ leben will, muss aktiv in seinem Stadteilarbeiten“, so Thiemann. Das habe die Schweriner WG-Geschichte gelehrt.

Zusammengestellt von Zehra Kübel

03B-0L1